



Handballkreis Industrie e.V.

Hansastraße 122 | 44866 Bochum
www.handballkreis-industrie.de



Vorstandsnews Nr. 04/2024

25.02.2024

ERINNERUNG: C-Lizenzfortbildung

Am 08.03. und 09.03.2024 findet eine C-Lizenz-Fortbildung statt. Entsprechende Informationen wurden in den Newslettern 02 und 03 veröffentlicht. **Es sind noch ausreichend Plätze frei!**

Kreispokalfinale 2024

Das Kreispokalfinale 2024 der **Frauen** ist für den **25.05.2024 um 17.00 Uhr in Waltrop** hiermit angesetzt.

Das Kreispokalfinale 2024 der **Männer** ist für den **25.05.2024 um 20.00 Uhr in Waltrop** hiermit angesetzt.

Die Bestimmungen für die Durchführung und Teilnahme an den Finalspielen sind anliegend veröffentlicht und verbindlich.

Meldung für die Qualifikation zur gemeinsamen Bezirksliga in der A-, B-, und C-Jugend

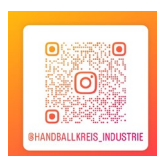
Wie auch in der letzten Saison soll die Qualifikation für die gemeinsamen Bezirksligen wieder kreisübergreifend stattfinden. Für die A-, B- und C-Jugend werden bei ausreichenden Meldezahlen entsprechende Qualifikationen durchgeführt.

Alle Vereine, die Mannschaften der männlichen A-, B-, C-Jugend in der gemeinsamen Bezirksliga mit dem HK Dortmund spielen lassen wollen, melden diese bitte mittels des anliegenden Formulars **bis zum 24.03.2024** an den Jugendausschuss (ja@handballkreis-industrie.de). Mannschaften, die es nicht zur HV-Qualifikation schaffen, müssen die Bezirksliga-Qualifikation spielen. Hierfür werden Plätze eingeplant.

Für die Qualifikation werden keine AK-Spieler*innen zugelassen. Sollte ein Verein planen, im späteren Spielbetrieb der Bezirksliga AK-Spieler einzusetzen, müssen diese bereits mit der Meldung zur Qualifikation für die Bezirksliga im anliegenden Formular beantragt werden.

Bitte im Formular ggf. vermerken, wenn der Verein ein Turnier ausrichten möchte.

Der Meldebogen wird als Excel Datei zum Ausfüllen auf die Webseite zum Newsletter hochgeladen.



Hinweis zu AK-Meldungen für die Saison 2024/2025

Die Meldungen der Jugendmannschaften zur Saison 2024/2025 werden zu einem späteren Zeitpunkt abgefragt. Im Unterschied zu den vorherigen Jahren sollen in diesem Jahr die AK-Meldungen bereits mit der Mannschaftsmeldung abgegeben werden. Die Beantragung für AK-Spieler*innen nach Beendigung der Planung der Ligen hat sich als ungeeignet erwiesen.

Kreis-Qualifikation für den HV-Spielbetrieb

Folgende Mannschaften wurden für die Qualifikation angemeldet und zugelassen. Die Runden werden in Turnierform und Einzelspielen stattfinden.

Männliche A-Jugend

- JSG ELE 2, DJK Westf. Welper, VfL Bochum, HSC Haltern-Sythen, SV Teutonia Riemke
- (JSG ELE 1 hat einen Bonusplatz vom HV bekommen)
- 10 Spielen an zwei Tagen in Turnierform
- Die Benutzung von Haftmittel ist gestattet.
- 13.04.2024, Ausrichter DJK Westf. Welper
- 20.04.2024, Ausrichter VfL Bochum

Männliche B-Jugend

- HSG DJK Rauxel-Schwerin, JSG ELE, FC Schalke, VfL Bochum, TuS Bommern, HSC Haltern-Sythen
- 15 Spiele an zwei Tagen in Turnierform
- Die Benutzung von Haftmittel ist gestattet.
- 13.04.2024, Ausrichter JSG ELE
- 20.04.2024, Ausrichter TuS Bommern

Männliche C-Jugend

- HSG DJK Rauxel-Schwerin, JSG ELE 1, JSG ELE 1, VfL Bochum, TuS Bommern, HSC Haltern-Sythen,
- 15 Spiele an zwei Tagen in Turnierform
- **Die Benutzung von Haftmittel ist nicht gestattet.**
- 14.04.2024, Ausrichter HSC Haltern-Sythen
- 27.04.2024, Ausrichter HSG DJK Rauxel-Schwerin

Weibliche A-Jugend

- PSV Recklinghausen, SV Teutonia Riemke
- PSV Recklinghausen bekommt einen Bonusplatz auf Beschluss des Jugendausschusses des HK Industrie
- Grund:
 - Platz 2 Oberliga HV Westfalen
 - Meldung zur JHBL(Belastungssteuerung)
- SV Teutonia Riemke wird auf Platz 2 gesetzt

Weibliche B-Jugend

- VfL Gladbeck, HSC Haltern-Sythen, SV Teutonia Riemke, PSV Recklinghausen
- Jeder spielt gegen jeden über die normale Spielzeit.

Weibliche C-Jugend

- VfL Gladbeck, HSC Haltern-Sythen, PSV Recklinghausen
- Jeder spielt gegen jeden über die normale Spielzeit.

Die Spiele für die Mädchenmannschaften sind bereits angesetzt, zu finden unter Sommerrunde 2024. Die erfolgte Eingabe der Anwurfzeiten bitte per Mail an den Jugendausschuss melden.

Kreisauswahl: Weibliche Jugend 2013 – zweiter Sichtungstermin

Der Kreis ruft in diesem Jahr die weibliche Kreisauswahl des Jahrgangs 2013 erneut zur Sichtung auf. Das zweite Sichtungstraining findet am **16. März 2024 von 10 - 12 Uhr, in der Sporthalle Wildenbruch in Gelsenkirchen** statt.

Falls es Spielerinnen gibt, die an dem genannten Termin verhindert sind, kann direkt Kontakt mit der Auswahltrainerin Nele Stach aufgenommen werden.

In der Anlage ist das Anmeldeformular beigefügt. Dieses bitte im Vorfeld an **nele.stach@schalke04.de** schicken. Der Jugendausschuss freut sich auf rege Teilnahme

Michael Fögen/ Holger Kück/ Helmut Reimus



Quelle: [Deutsche Sportjugend \(DOSB\)](#)

ViSdp: Holger Kück | Bilder: HKI, Friedenstaube – Norbert Altmann (pixabay.com), CC0

Die Vorstandsnews erscheinen nach Bedarf und werden an die in Phönix II hinterlegten Postanschriften der Vereine per Email verteilt. Für die Weiterleitung innerhalb der Vereine/ Spielgemeinschaften sind diese selber verantwortlich. Der Kreisvorstand greift ausschließlich auf die in Phönix II hinterlegten Anschriften und Kontaktdaten zurück. Darüber hinaus werden die Nachrichten auf der Internetseite des HKI veröffentlicht.

Die Pflege der Aktualität der Kontaktdaten liegt in der ausschließlichen Verantwortung eines jeden Vereins/ einer jeden Spielgemeinschaft. Der zusätzliche Versand von Nachrichten an andere Kontaktdaten aus Phönix II erfolgt ohne Anspruch auf Regelmäßigkeit. Verantwortlich für den Inhalt dieser Nachrichten ist der geschäftsführende Vorstand nach § 26 BGB. In diesem Newsletter wird aus Gründen der Vereinfachung die in Deutschland allgemein gebräuchliche Schreibweise verwendet. Damit sind aber ausdrücklich Menschen männlichen, weiblichen und diversen Geschlechts in gleicher Weise angesprochen.



Spielordnung und Regelungen für die Ausrichtung und Teilnahme an den Kreispokalfinalspielen 2024

Präambel

Finalspiele sind immer etwas Besonderes für die Teilnehmenden, deren Vereine und die Zuschauer, egal in welcher Spielklasse und auf welcher Ebene. Sie sollen eine Werbeveranstaltung für den Handballsport – hier für den Handballsport in unserem Kreis – sein. Gemeinsam mit allen Beteiligten wollen wir diese Finalspiele zu einem herausragenden Ereignis in unserem Kreis machen. Damit das gelingen kann, wurden nachfolgende Regelungen in Anlehnung an andere gleichartige Veranstaltungen erlassen.

Regeltechnische Grundsätze

Es gelten für die Pokalfinalsspiele folgende Regelungen grundsätzlicher Natur:

- Internationale Handball Regeln in der Fassung des DHB
- Spielbetriebliche Bestimmungen des DHB und des Handballverbandes Westfalen, soweit sie auf diese Spiele anwendbar sind
- die Durchführungsbestimmungen des Handballkreises Industrie
- diese Regelungen zur Teilnahme an den Kreispokalfinalspielen

Ausrichtung

Die Durchführung wurde vom Kreisvorstand an den „Ausrichter“ vergeben. Dieser trägt die Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der Veranstaltung gemäß diesen Regelungen und den einschlägigen rechtlichen Bestimmungen. Der Verein übt das Hausrecht aus und führt den Hallenverkauf in eigener Verantwortung durch. Alle Einnahmen aus dem Hallenverkauf gehen an den ausrichtenden Verein. Dafür übernimmt der Ausrichter folgende Aufgaben in eigener Regie:

- Stellung von Ordnungsdienst und Organisationshelfern einschließlich zwei „Wischern“ und möglichst Sanitätsdienst
- Stellung der/des Hallensprechers/in und der Musikanlage einschließlich Musikeinspielung (Auf die GEMA-Rahmenbedingungen im Sport in NRW wird hingewiesen: [VIBSS: GEMA-Pauschale](#))
- Stellung von wasserlöslichem Haftmittel, sofern in der Spielstätte erlaubt
- Dekoration der Spielstätte nach den Vorgaben dieser Regelungen und mit den vom Kreis und eventuellen Werbepartnern bereitgestellten Materialien



Der Kreis stellt:

- Kampfgerichtes und einen Technischen Delegierten als weisungsbefugte Spielaufsicht
- drei Spielbälle für jedes Spiel
- Ordnerwesten

Öffentlichkeits- und Pressearbeit erfolgt durch den Kreis und kann vom Ausrichter in Absprache unterstützend flankiert werden.

Für die Presse werden am Spieltag **8 Sitzplätze** gekennzeichnet und reserviert.

Hallendekoration

Die bereitgestellten Banner „Kreispokalfinale“ (500 x 100 cm) sind gegenüber der Haupttribüne deutlich sichtbar aufzuhängen. Die bereitgestellten RollUp's sind im Eingangsbereich deutlich sichtbar aufzuhängen. Der HKI behält sich vor, weitere Dekorationsgegenstände zur Verfügung zu stellen.

Weitere Werbung durch den Ausrichter ist nach Rücksprache mit dem HKI zulässig.

Der HKI behält sich vor, die Namensrechte zu vergeben und Werbepartner zu akquirieren.

Das Banner „kreispokalsieger“ (300 x 100 cm) ist für das Mannschaftsfoto nach Spielende bereit zu halten.

Hallensprecher und Musik

Während der Aufwärmzeit wird in der Halle in angemessener Lautstärke passende Musik durch den Hallensprecher eingespielt. Mitgebrachte Lautsprecherboxen sind nicht erlaubt. Musikwünsche können rechtzeitig vorher unverbindlich an den ausrichtenden Verein gerichtet werden.

Ca. 20 Minuten vor dem Anwurf beginnt der/die Hallensprecher/in mit der Begrüßung der Gäste und Informationen zum Spiel. Die Mannschaften und Schiedsrichter werden erst nach/beim Einlaufen vorgestellt (siehe Ablaufplan).

Während des Spiel gibt der/die Hallensprecher/in nach Torerfolgen den Spielstand und den/die Torschützen/in durch. Musikeinspielungen bei Time out und vor 7m-Strafwürfen sind erlaubt. Er/sie verhalten sich neutral.

Einlaufkinder

Der Heimverein stellt für die Begleitung der einlaufenden Mannschaften und die Siegerehrung Einlaufkinder. Für die Einlaufkinder und die begleitenden Eltern sind **40** Sitzplätze auf der Tribüne freizuhalten.

Ehrengäste und deren Bewirtung

In Höhe der Mittellinie sind ca. **40** Sitzplätze für die Mitglieder des Kreisvorstandes und Ehrengäste zu reservieren. Jede teilnehmende Mannschaft und der ausrichtende Verein erhalten je 5 Sitzplätze in diesem Bereich. Eine einfache Bewirtung der Ehrengäste vor den Spielen/ in der Halbzeit in einem abgeschlossenen Bereich ist gewünscht. Der Kreis stellt dafür in Absprache finanzielle Mittel zur Verfügung.



Bewirtung

Die Bewirtung der Zuschauer erfolgt durch den ausrichtenden Verein. Die Einnahmen daraus gehen vollständig an den Verein.

Eintrittskarten

Es wird kein Eintritt kassiert. Aus Sicherheitsgründen werden dennoch vorher Eintrittskarten ausgegeben. Diese verteilen sich wie folgt:

Zulässige Zuschauerzahl (pro Spiel) – 40 Ehrengäste – 8 Presseplätze – 40 Einlaufkinder = verfügbare Karten, davon erhalten ca. 25% der ausrichtende Verein als Tageskarten. Weitere ca. 15% davon gehen als Tageskarten in die freie Verteilung über den Kreisvorstand. Die übrigen Karten gehen als Tageskarten zu gleichen Teilen an die vier teilnehmenden Vereine (Mannschaftskontingente). Sofern der Ausrichter mit einer Mannschaft an mindestens einem Finalspiel teilnimmt, kann der Kreisvorstand dessen Viertel an dem Mannschaftskontingent ganz oder teilweise in die freie Verteilung geben, der Mannschaft des Ausrichters zuordnen oder in die freie Verteilung geben.

Für die Finalspiele 2024 ergibt sich damit folgende Eintrittskartenverteilung:

- 110 Karten an den ausrichtenden Verein
- 75 Karten zur freien Verteilung an die Vereine im Kreis
- 80 Karten je teilnehmende Mannschaft

Ziel ist es, vor einem tollen Publikum und ausverkaufter Halle die Finalspiele zu bestreiten. Deswegen müssen die teilnehmenden Vereine und der ausrichtende Verein ihre Kartenkontingente **bis drei Wochen vor dem Spieltag** beim Kreisvorstand verbindlich abrufen. **Es wird erwartet, dass abgerufene Karten am Spieltag genutzt werden!** Nicht abgerufene Karten gehen danach in die freie Verteilung bzw. Ausgabe am Veranstaltungstag.

Nicht benötigte Karten geben die teilnehmenden Vereine und der ausrichtende Verein bis spätestens 14 Tage vor dem Spieltag zurück, damit diese in die freie Verteilung bzw. Ausgabe am Veranstaltungstag gegeben werden können.

Die Karten für die Ehrengäste sind als Tageskarten für alle Spiele gültig.

Anwurfzeiten am Finalspieltag

- für das Finale der Frauen: 25.05.2024 um 17.00 Uhr
- für das Finale der Herren: 25.05.2024 um 20.00 Uhr

Teilnehmende Mannschaften und Schiedsrichter

Mannschaften und Schiedsrichter finden sich **spätestens 60 Minuten** vor dem Anwurf in der Halle ein. Es gelten die nachfolgenden Ablaufplanungen und Hinweise **verbindlich** für beide Spiel in gleicher Weise.



Vor dem Spiel

Die Spielfläche steht **von Minute 60 vor dem Spiel bis Minute 15 vor dem Spiel** – insgesamt also 45 Minuten für das **Aufwärmen** zur Verfügung.

15 Minuten vor dem Anwurf verlassen die Mannschaften die Spielfläche.

10 Minuten vor dem Anwurf finden diese sich im Kabinengang an der Kabinengangtür zusammen mit den Schiedsrichtern ein.

Mannschaften dürfen Werbung auf ihren Trikots tragen.

Die erstgenannte Mannschaft gilt als Heimmannschaft. Bei Trikotgleichheit muss die zweitgenannte Mannschaft das Trikot wechseln. Das Tragen von Überziehleibchen ist nicht gestattet. Auf die regeltechnischen Bestimmungen wird hingewiesen.

Nach dem Spiel

Die Mannschaften bleiben in der Halle.

Die **Siegerehrung** erfolgt gemäß dem nachfolgenden Ablaufplan ca. 10 Minuten nach dem Abpfiff. Die Teilnahme ist **für alle Akteure verpflichtend**.

Mit Rücksicht auf nachfolgende Spiele ist auf Konfetti und Getränke jeglicher Art auf der Spielfläche zu verzichten! Eventuell nach dem Spiel auf der Spielfläche und in den Umkleidekabinen entstehende „Feierreste“ sind von den Mannschaften in Abstimmung mit dem ausrichtenden Verein zu beseitigen!

Ergänzende Bestimmungen zu den Durchführungsbestimmungen des Kreises

Die geltenden Durchführungsbestimmungen des Kreises werden für die Kreispokalfinalspreise wie folgt ergänzt/ abgeändert:

Spielleitende Stelle sind die Frauenspielführerin bzw. der Männerspielführer.

Schiedsrichtergespanne werden vom Kreisschiedsrichterwart angesetzt.

Spielaufsicht (Technischer Delegierter) wird vom Kreisschiedsrichterwart angesetzt.

Kampfgericht wird vom Kreisschiedsrichterwart angesetzt.

Rechtsinstanz ist der Kreisspruchsausschuss. Ein Einspruch gegen eine Spielwertung muss bis spätestens 15 Minuten nach Spielende eingelegt werden. Soweit eine Eilentscheidung notwendig ist, entscheidet der Vorsitzende des Kreisspruchsausschusses oder ein von ihm benannter Vertreter unmittelbar – ggf. nach mündlicher Anhörung der Beteiligten – persönlich oder telefonisch. Einsprüche gegen alle anderen Entscheidungen der Schiedsrichter werden nach den einschlägigen Rechtsbestimmungen verhandelt.

Für Strafen und Gebühren gelten die einschlägigen Bestimmungen des Kreises.



Spieltechnische Bestimmungen

Es muss einen Sieger geben. Endet das Spiel nach der regulären Spielzeit unentschieden, so wird das Spiel gemäß Handball-Regel 2.2 fortgesetzt, bis ein Sieger feststeht. Währenddessen verlassen die Mannschaften nicht die Halle.

Haftmittelbenutzung

In den Finalspielen darf mit wasserlöslichem Haftmittel gespielt werden, welches vom ausrichtenden Verein gestellt wird. Es darf nur dann mit Haftmittel gespielt werden, wenn beide am jeweiligen Finale teilnehmenden Mannschaften das wollen. Dazu muss der jeweilige Mannschaftenverantwortliche A bis spätestens 30 Minuten vor dem Anwurf dem Technischen Delegierten den Wunsch seiner Mannschaft mitgeteilt haben. Liegt diese Freigabe beider Vereine vor, kann der Technische Delegierte die Zustimmung erteilen und dies im Spielbericht vermerken.

Setzt eine Mannschaft anderes Haftmittel ein, als es vom Heimverein gestellt wurde oder verunreinigt eine Mannschaft den Auswechselbereich, die Kabinen oder andere Bereiche der Halle mit Haftmittel oder in anderer erheblicher Weise, kann der HKI den Verein auf Antrag des Ausrichters mit den Kosten für die Reinigung ganz oder teilweise belasten.

Verbindlicher zeitlicher Ablauf

vor dem Anwurf

- bis 60 Minuten vor Anwurf: Eintreffen von Mannschaften und Schiedsrichter
- 45 Minuten vor Anwurf: Technische Besprechung
- 15 Minuten vor Anwurf: Mannschaften verlassen spätestens die Spielfläche
- 10 Minuten vor Anwurf: Mannschaften stehen am Hallenzugang zum Einlaufen bereit, Schiedsrichter stehen am Kampfgericht bereit; nach den Ansagen des Hallensprechers erfolgt das Einlaufen, anschließend die Vorstellung der Mannschaften und Schiedsrichter

nach dem Spiel

- 10 Minuten nach Spielende stehen Schiedsrichter und Mannschaften bereit für die Siegerehrung in der Reihenfolge:
 - Schiedsrichter
 - 2. Sieger
 - Kreispokalgewinner



Handballkreis Industrie e.V.

Kreispokalfinale: Ablaufplan vor dem Spiel

Datum:

Uhrzeit:

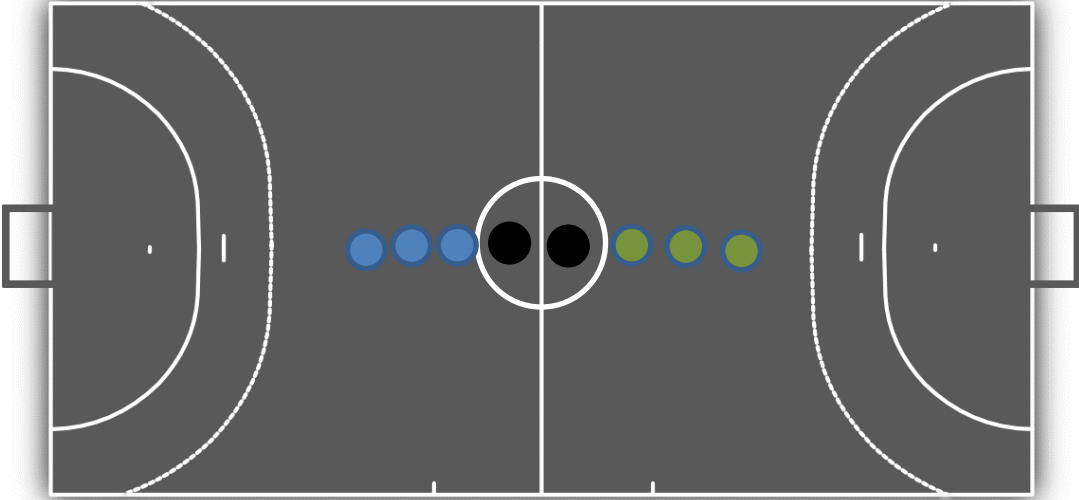
Mannschaft 1

Mannschaft 2

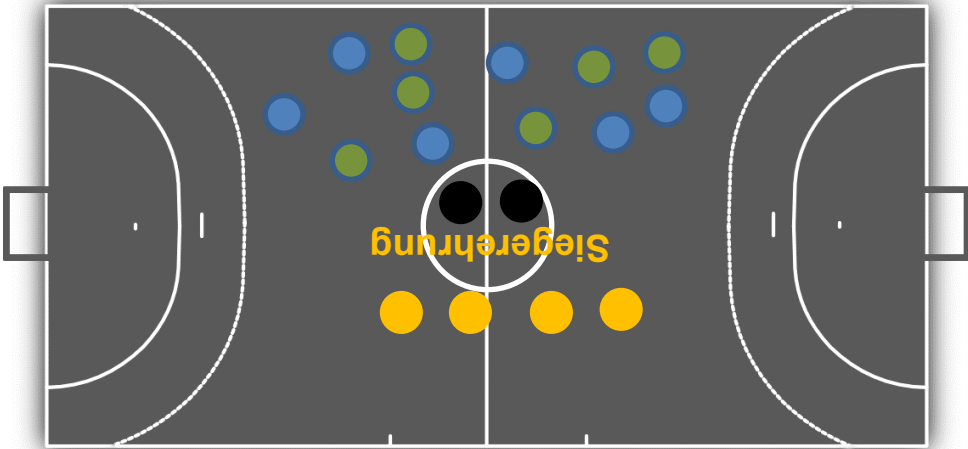
Der/die Mannschaftenverantwortliche A ist für die Einhaltung des Planes verantwortlich.

Zeitpunkt	Uhrzeit	Was ist zu tun/ Regieanweisung	Hallensprecher	Musik (Plan)*
vor dem Spiel				
15 Minuten vor Anwurf		Verlassen der Spielfläche	Begrüßung der Zuschauer und Ehrengäste Licht aus?	
10 Minuten vor Anwurf		Bereitstehen der Mannschaften zum Einlaufen an den Zugangstüren, der Schiedsrichter am Kampfgericht	Ankündigen der Mannschaften Licht an?	Fanfare
9 Minuten vor dem Anwurf		Einlaufen nach entsprechender Aufforderung des Hallensprechers in der Reihenfolge: <ul style="list-style-type: none"> – Erstgenannter – Zweitgenannter – Schiedsrichter die SR stehen am Mittelpunkt, die Mannschaften nehmen Aufstellung rechts und links der SR zur Haupttribüne – siehe nachfolgende Grafik und Vorstellen der Akteure durch den Hallensprecher	Begrüßen der Mannschaften Vorstellen der Mannschaften und Schiedsrichter und Kampfgericht	Einlaufmusik keine Musik



Zeitpunkt	Uhrzeit	Was ist zu tun/ Regieanweisung	Hallensprecher	Musik (Plan)*
		<p>Haupttribüne</p>  <p>Auswechselraum Kampfgericht Auswechselraum</p>		
1 Minute vor dem Anwurf		Einfinden auf der Spielfläche bzw. am Anstoßpunkt		



Zeitpunkt	Uhrzeit	Was ist zu tun/ Regieanweisung	Hallensprecher	Musik (Plan)*
nach dem Spiel		Die Siegerehrung findet am Mittelkreis statt.		
direkt nach Spielende		Mannschaften haben Zeit für sich	Ankündigung der Siegerehrung durch den Hallensprecher, Aufforderung an Zuschauer und Gäste in der Halle zu bleiben	Musik
10 Minuten nach dem Spiel		Ankündigung der Siegerehrung durch den Hallensprecher		
		<p style="text-align: center;">Haupttribüne</p>  <p style="text-align: center;">Auswechselraum Kampfericht Auswechselraum</p>		



Zeitpunkt	Uhrzeit	Was ist zu tun/ Regieanweisung	Hallensprecher	Musik (Plan)*
danach		Sammeln sich beide Mannschaften rechts und links der Mittellinie zwischen Kampfgericht und Mittelkreis für die Ehrung der Schiedsrichter. Die Schiedsrichter werden mit einer Erinnerungs-medaille geehrt und verbleiben auf der Spielfläche.	Ansage durch den Hallensprecher.	Hintergrundmusik während der Siegerehrung
danach		bleibt die Siegermannschaft weiterhin rechts und links der Mittellinie für die zweiten Sieger Die 2. Siegermannschaft wird nacheinander mit Medaillen geehrt und verbleibt auf der Spielfläche auf der Spielfläche rechts und links der Mittellinie	Ansage durch den Hallensprecher	
danach		Die Siegermannschaft begibt sich nacheinander zur Siegerehrung. Zunächst erhalten alle SpielerInnen und BetreuerInnen eine Medaille. Danach werden der Pokal und der Geldpreis an den/die Mannschaftsführer/in übergeben.	Ansage durch den Hallensprecher.	danach während der Siegerehrung Fanfare bei Pokalübergabe
danach				danach freie Musik
		Anschließend ist Feiern angesagt!		

Das Ereignis soll für alle Beteiligten ein unvergesslicher Moment werden. Deswegen zählen wir darauf, dass alle sich an diesen Ablaufplan halten, ohne dass Strafen angedroht werden müssen.



„AK“-Meldungen ab Saison 2025/2026

Für die Planung der Mannschaftsmeldungen im Jugendbereich sind folgende Regeln zu beachten

Generell:

- Kinder/Jugendliche sollen in ihren Altersjahrgängen spielen.
- das Auffüllen/Ergänzen soll von unten her (1 Altersklasse tiefer) passieren.
- nur Spieler des Jungjahrgangs (2 max. 3 Spieler) des nächst höheren Altersjahrgangs können als „aK“ gemeldet werden.
- es kann nur „aK“ gemeldet werden, wenn Kinder/Jugendliche keine Spielmöglichkeit in ihrer oder der nächst höheren Altersklasse haben.
- Mannschaften mit kleinem Kader (max. 8 Spieler) können durch 2-3 ältere Spieler unterstützt werden, sofern keine Mannschaft in der jüngeren Altersklasse gemeldet ist.

Spezielle Regeln:

- in der A-Jugend gibt es keine „aK“-Regelung.
- in der B- und C-Jugend kann nur gleichgeschlechtlich „aK“ gemeldet werden (z.B. kein Mädchen der B-Jugend in der C-Jugend als AK-Spielerin)

Die Jugendausschüsse werden im Einzelfall gemeinsam entscheiden, ob eine AK zugelassen wird.



Antrag

Jugend-Mannschaftsmeldung "Außer Konkurrenz"

zur Saison 2024/2025

Meldung a.K.

Verein:

Staffel /

Mannschaft:

Begründung:

.....

.....

.....

.....

Spielerliste für Außer Konkurrenz-Antrag (Name + Geburtsdatum):

.....

.....

.....

.....

.....

Abgabedatum: _____ Unterschrift Verein: _____

Jugendausschuss: _____

AK-Spieler sind:
Jungjahrgangsspieler der nächst höheren Altersklasse.
Voraussetzung: Meldung durch Abgabe der Spielerliste vor dem ersten Jugendspieltag



Handballkreis **Industrie e.V.**

Mannschafts - Meldebogen für die gemeinsame Bezirksliga-Jugend Saison 2024/2025

Verein:

Ansprechpartner

Jugend	Mannschaftsmedlungen			
	Bezirksliga- Qualifikation	AK gewünscht?	Ausrichter für Qualiturnier? (J/N)	Verantwortlicher
männl. A-Jgd. *)				
männl. B-Jgd. *)				
männl. C-Jgd. *)				
weibl. A-Jgd. *)				
weibl. B-Jgd. *)				
weibl. C-Jgd. *)				

Bemerkungen

Rückgabe der Meldebögen bis **spätestens 24.03.2024**
(per eMail an ja@handballkreis-industrie.de)



Einladung zweites Kreisauswahl-Sichtungstraining des Jahrgangs w2013

Liebe Vereinsvertreter*innen & Trainerkolleg*innen,
liebe Eltern,

auf diesem Wege möchte wir der Jugendausschuss Eure Talente zum zweiten Sichtungstraining für die weiblichen 2013er- Jahrgänge der Kreisauswahl für den Handballkreis Industrie einladen.

Das Sichtungstraining findet statt am

Samstag, den 16.03.2024
Trainingsbeginn: 10:00 Uhr
Trainingsende: ca. 12:00 Uhr

Sporthalle Wildenbruch
Graskamp 40
Gelsenkirchen

Mitzubringen sind Trainingsutensilien inkl. eigenem Ball & Wasser.
Bitte meldet euch bis zum 01. Juni 2023 bei mir zurück, indem ihr mir Anzahl & Namen, sowie (falls vorhanden) Position der Teilnehmer zuschickt, die von Euren Vereinen dabei sein werden.

Um den organisatorischen Aufwand am Trainingstag gering zu halten, bitte wir die Eltern oder Trainer, das angehängte Anmeldeformular vollständig auszufüllen und am Sichtungstag oder gerne auch vorab per E-Mail der Auswahltrainerin Verfügung zu stellen.

Wichtig: Sollte eine Spielerin an dem Termin verhindert sein oder sich auch kurzfristig nicht komplett gesund fühlen, finden wir hier problemlos eine Lösung und wir laden die jeweilige Spielerin zu einem späteren Zeitpunkt zum Training ein. Meldet Euch dazu einfach bei der Auswahltrainerin.
Falscher Ehrgeiz ist hier absolut fehl am Platz.



- 2 -

Bitte beachtet das ebenfalls angefügte Anmeldeformular.
Für Rückfragen vorab stehe ich Euch gerne zur Verfügung.

Im Nachgang zur Sichtung erhaltet Ihr bis zum 15.04.2023 eine E-Mail, mit dem Kader inklusive Trainingszeiten.

Die Trainerin der Kreisauswahl des Jahrgangs weiblich 2013:

Nele Stach
Kreisauswahltrainerin w2013
Handballkreis Industrie e.V.

Tel.: 0157 87440292
Mail: nele.stach@schalke04.de

Wir freuen uns auf viele motivierte Teilnehmerinnen!

Sportliche Grüße

Jugendausschuss Handballkreis Industrie

Andre Bolte
Jungenwart u. Kreisauswahlkoordinator
Staffelleiter mA, mB u. mC

Katrin Sieber
Mädchenwartin u. JA Vorsitzende
Staffelleiterin wA, wB u. wC



Handballkreis **Industrie e.V.**

Anmeldung zur Sichtungsmaßnahme zur Kreisauswahl des HK Industrie e.V.

Name: _____

Vorname: _____

Verein: _____

Geb.Datum: _____

Adresse: _____

Position & Wurfhand: _____

Kontaktdaten Eltern

(Sollen beide Elternteile informiert werden, bitte jeweils beide Angaben):

Vorname, Name:

Telefonnummer (Mobil, WhatsApp-fähig):

E-Mail-Adresse:

Bitte bringt dieses Anmeldebogen ausgedruckt zum Sichtungstraining mit oder sendet mir den ausgefüllten Bogen vorab per E-Mail zurück. Ich bestätige Euch den Erhalt der Mail.

Kontakt: Nele Stach, nele.stach@schalke04.de, Tel.: 0157 87440292